Single-Mission: Arbeitsnachweis

von Chief-Korporal Lavaelous
Online seit 07. 05. 2000
Der Wochensold soll um fast 1/3 gekürzt werden!
Angeblich seien die Leistungen der Wächter mangelhaft.
Dafür vergebene Note: 10

"Chief-Korporaaaaaaaaaaaal" Kommandeur Rince schien heute besonders gute Laune zu haben und das an einem Tag wo mein
Lieblingsoberfeldwebel dienstfrei hatte. Aber Ptracy hatte mir, als ich aufstand eine schöne Überraschung versprochen.
Mich an diesen Gedanken klammernd begab ich mich in das Zimmer des Kommandeurs.
"Sie hatten mich gerufen?" meldete ich mich beim Chef "Irgendein neues größeres Problem?" fragte ich unschuldig und übersah dabei geflissentlich den von mal zu mal größer werdenden Papierberg vorm Kommandeur.
Unter uns, wenn der Kommandeur an seinem Schreibtisch saß, konnte man nur noch seine Haarspitzen sehen, was immer noch besser war als die Schädeldecke von Kommandeur Tod.
"Ich war eben beim Patrizier und der hat mir mitgeteilt, dass wir ab dem nächsten Oktotag nur noch zwei Drittel unseres Soldes bekommen werden." fing der Kommandeur an "Und Dir wird die ehrenvolle Aufgabe zuteil dies den anderen Wächtern mitzuteilen."
Dann holte er tief Luft und sagte dabei mit einem sadistischen Grinsen im Gesicht: "Es sei denn, es gelingt Dir einen Bericht für den Patrizier zusammenzustellen der unsere Effizienz beweist!"
"Mit anderen Worten: wenn ich ihren Papierberg für sie erklimme, bekommen wir vielleicht weiterhin vollen Sold?"
Der Kommandeur wusste nur zu genau, dass alle Wächter auf keinen Cent ihres Lohnes verzichten konnten und das ich, seit ich mit Ptracy zusammen war, eine regelrechte Ausgabenexplosion erlebt hatte. Mir blieb also nichts anderes übrig als den Krieg mit dem Papier zu gewinnen.
Ich fand viele hochinteressante Berichte, manche waren wirklich gut manche nicht ganz so gut. So fand ich auch einen Bericht des Gefreiten TOD oder auch den ersten Bericht von der Gefreiten Atera.
Aber mein Papierberg wurde einfach nicht kleiner. Irgendwann, ich weiß nicht mehr wann, fielen mir die Augen zu und mir erschien im Traum eine Pharaonin. Diese Pharaonin gab mir den Tipp
"Suchet Euch einfach 3 sehr gute Einzelfälle und einen Multifall heraus,
schreibet alle in eine Liste und gebet sie als Kopie mit zum Patrizier. Ihr werdet sehen es wird Euch nicht zu eurem Nachteil gereichen.
Die restlichen Akten gebet ihr einfach Gaspode, Steingesicht und Lewton.. Die werden sich dann schon erfolgreich darum kümmern."
Dies war eine Arbeit von einigen weiteren unbezahlten Überstunden. Sie konnte sich aber sehen lassen. In meinem Bericht standen jetzt folgende Fälle:
- da war der Fall in dem die Gefreite Atera beispielsweise einen Dieb aus der Zukunft fing, dieser Dieb hatte es auf Schnappers leckere Würstchen abgesehen - oder der Fall in dem Korporal Tod einen irren Priester aufhalten wollte und dabei bei der Erschaffung einer neuen Religion beteiligt war. Chief-Korporal Ptracy verhalf in ihrem Fall auf eine ganz unorthodoxe Weise einem kleinem Dieb am Leben zu bleiben und bewies das sie eine wirkliche Göttin war, indem sie eine Massenheilung auslöste.
Zum Schluss war natürlich auch ein Multifall dabei, in dem die Wache ihrem Teamgeist bewies und alle zusammen die Scheibenwelt vor ihrem fast sicherem Untergang retteten.
Damit wagte ich mich nun zu Kommandeur Rince. Dieser las den Bericht nicht einmal, sondern schickte mich gleich zum Sitz des Patriziers.
Dort saß ich dann bis in die späten Abendstunden, ehe ich zum Patrizier vorgelassen wurde. Dieser

las den Bericht sehr aufmerksam.
"Hm sehr interessant" sagte der Patrizier " Das ändert aber nichts daran das ich Euren Lohn kürzen muss. Die Gilden sitzen mir schon im Nacken und wie Du weißt sehen diese die Wache sowieso am liebsten aufgelöst. Ich denke aber ich kann Euch ein Verhandlungsangebot machen: Ihr verzichtet freiwillig auf ein Fünftel eures Soldes und bekommt im Gegenzug alle Überstunden bezahlt."
Als ich nach 5 Minuten immer noch im rechteckigen Büro stand und mir gerade ausrechnete was ich mit dem mehr an Geld alles machen könnte, meinte der Patrizier:
"Du bist ja immer noch hier? Ich will Dich wirklich keine Sekunde länger aufhalten."